

Herren 60 schlagen auch 2020 in der Landesliga auf

1. Herren des TMA Freilassing abgestiegen – Nachwuchs kann noch in zwei Spielen nachlegen

Freilassing. Die entscheidenden letzten Spiele der diesjährigen bayerischen Tennisverbandsrunde gingen für die Teams des TMA Freilassing über die Courts. Bis zum Schluss mussten die Herren 60, Herren 30 und die 1. Herren des Tennisvereins um den Verbleib in ihren Ligen zittern.

Im entscheidenden Spiel gegen den Abstieg aus der Bezirksklasse 1 musste sich die 1. Herrenmannschaft in der vorletzten Runde auswärts gegen den TuS Alztal Garching mit 4:5 geschlagen geben. Durch diese Niederlage war der Abstieg aus der Bezirksklasse 1 praktisch besiegelt, denn im letzten Spiel gegen den Tabellenführer TC Achenal Grassau rechneten sich die Grenzstädter keine Chancen mehr aus. In Garching punkteten für die Freilassinger im

Einzel Peter Clemente (7:6/6:2), Johannes Wiedecke (6:3/7:5) und Sebastian Kreuzeder (6:4/1:6/12:10). Den vierten so wichtigen Einzelpunkt verpasste der Einser Martin Bräuer nach harter Gegenwehr mit 6:1/5:7/7:10. Beim Spielstand von 3:3 nach den Einzelspielen mussten die Doppel entscheiden. Das Einserdoppel ging schnell an die starken Garchinger. Im Zweierdoppel spielten Martin Bräuer und Thomas Ehrenlechner groß auf und gewannen 6:3/6:1. Die Entscheidung über die Niederlage und letztlich auch über den Abstieg lag beim Dreierdoppel. Die Freilassinger Johannes Wiedecke und Stefan Brandner gewannen den ersten Satz mit 6:4, mit ebenfalls 6:4 gewannen die Garchinger den zweiten. Die Entscheidung musste also im

Match-Tiebreak des dritten Satzes fallen. Nach mehr als zwei Stunden Spielzeit und ständigen Führungswechsel mussten sich die Freilassinger mit 9:11 geschlagen geben. Erwartungsgemäß mit einer klaren Niederlage endete dann das letzte Spiel gegen den TC Achenal-Grassau. Der Abstieg war damit besiegelt.

Im Kampf um den Abstieg aus der Bezirksliga mussten die Herren 30 des TMA Freilassing zumindest eine der beiden letzten Partien gewinnen. Im Heimspiel gegen den ungeschlagenen Meister SV Schloßberg-Stephanskirchen war bei der 3:6-Niederlage wenig zu holen. Für den TMA punkteten im Einzel Erwin Gimpel (6:4/6:0) sowie die beiden Doppel Christian Bauer/Johannes Wiedecke (6:3/7:6) und Mathias Fembacher/Vik-

tor Schmidt (6:4/7:5). Die Mannschaft musste bereits am nächsten Tag im Nachtragsspiel beim TC Weiß-Blau Raubling antreten und präsentierte sich beim 9:0-Erfolg in einer überragenden Form. Peter Clemente, Christoph Fischer, Christian Bauer, Johannes Wiedecke, Viktor Schmidt und Erwin Gimpel gaben in ihren Einzelpartien lediglich einen Satz ab und stellten auf ein beruhigendes 6:0. Die Raublinger sind zu den drei Doppelspielen dann nicht mehr angetreten. Durch diesen klaren Sieg belegen die Freilassinger noch einen guten Mittelfeldplatz in der Abschlusstabelle.

Mit dem 5:4-Auswärtserfolg beim Polizei SV Haar sicherte sich die Landesliga-Mannschaft Herren 60 des TMA vorzeitig den Ligerhalt. Wie wichtig dieser Sieg

war, zeigten die beiden letzten Spiele der vom Verletzungspech so arg gebeutelten Freilassinger Mannschaft. Im letzten Heimspiel gegen den SV Stadtwerke München konnten bei der 3:6-Niederlage zumindest noch sechs Spieler antreten. Für die Grenzstädter punkteten Josef Teichmann (7:6/6:2) und Karsten Göhrig (6:3/7:6) in den Einzeln sowie das Einserdoppel Josef Teichmann/Helmut Tamerl (6:2/7:6). Im letzten Match in Vilsbiburg brachten die Freilassinger lediglich einen gesunden Spieler auf den Platz und verloren 1:8. Den Ehrenpunkt holte das Einserdoppel Juraj Jankela/Heinrich Kirschner mit 6:1/6:3.

Sehr erfreulich sind die Leistungen der Jugendmannschaften der Spielgemeinschaft TuS Mitterfelden/TMA Freilassing. Die Bambi-

ni U12 spielten beim SV Leobendorf groß auf und gewannen klar mit 6:0. Die Punkte holten im Einzel Anna Voss, Moritz Glockengießer, Tobias Böhm und Jana Wieland sowie im Doppel Voss/Wieland und Glockengießer/Grünauer. Mit diesem Sieg werden die Bambini bei noch einem ausstehenden Spiel im schlechtesten Fall den 4. Rang in der Abschlusstabelle erreichen.

Die Midcourt-U10-Mannschaft der Spielgemeinschaft steht nach einer Niederlage gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TC Bad Reichenhall auf Platz 2 in der Tabelle. Bei noch einer ausstehenden Begegnung, dem Nachtragsspiel gegen den TC Laufen, winkt den jungen Tenniscracks auf alle Fälle ein Spitzenplatz in der Abschlusstabelle. – red